

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Utersum am Montag, dem 29.01.2018, im Amtsverwaltung Wyk, Zimmer 3 (EG).

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 16:00 Uhr - 16:58 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Richard Quedens

Herr Jörg Rosteck

von der Verwaltung

Herr Hauke Stammer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Björn Hansen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Utersum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Uter/000150
- 5 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Utersum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Uter/000151

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Rosteck begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Alle Tagesordnungspunkte sollen öffentlich beraten werden.

4. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Utersum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Vorlage: Uter/000150

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Buchungsbelege 2013 wurden bereits in der Sitzung vom 23.02.2015 durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Utersum geprüft.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Utersum hat den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Utersum ausweislich des Prüfungsprotokolls beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95n GO festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
2. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
4. Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **67.088,68 EUR** soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen systembedingt und auf das Fehlen von Deckungskreisen und Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik zurückzuführen.

Der **Planansatz** der ordentlichen Aufwendungen (17) aus der Ergebnisrechnung 2013 beträgt **908.100,00 EUR**. Dem gegenüber steht das **IST** mit **807.264,15 EUR**. In dem IST sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit enthalten. Der **Planansatz** wurde somit um **100.835,85 EUR unterschritten**.

Abstimmungsergebnis:

Der Jahresabschluss 2013 wird einstimmig ungeändert beschlossen.

Beschlussempfehlung:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2013 der Gemeinde Utersum wird von der Bürgermeisterin vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **4.200.796,49 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss per 31.12.2013 beläuft sich auf **79.760,18 EUR**.

Der **Jahresüberschuss** wird der Ergebnisrücklage mit einem Teilbetrag von 26.341,67 EUR zugeführt, die aufgrund der Eröffnungsbilanzkorrektur in 2013 negativ ausgewiesen wurde. Der verbleibende Betrag wird dem vorgetragenen Jahresfehlbetrag zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse in Höhe von 140.239,06 EUR steigt um 107.369,08 EUR auf **247.608,14 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2013 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **67.088,68 EUR** werden genehmigt.

**5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Utersum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Uter/000151**

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Buchungsbelege 2014 wurden bereits in der Sitzung vom 23.02.2015 durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Utersum geprüft.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Utersum hat den Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Utersum ausweislich des Prüfungsprotokolls beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95n GO festgestellt:

6. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
7. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
8. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
9. Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.
10. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **88.723,67 EUR** soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen systembedingt und auf das Fehlen von Deckungskreisen und Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik zurückzuführen.

Der **Planansatz** der ordentlichen Aufwendungen (17) aus der Ergebnisrechnung 2014 beträgt **937.000,00 EUR**. Dem gegenüber steht das **IST** mit **941.421,01 EUR**. In dem IST sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit enthalten. Der **Planansatz** wurde somit um **4.421,01 EUR überschritten**.

Abstimmungsergebnis:

Der Jahresabschluss 2014 wird einstimmig ungeändert beschlossen.

Beschlussempfehlung:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Gemeinde Utersum wird von der Bürgermeisterin vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **4.015.730,46 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss per 31.12.2014 beläuft sich auf **23.260,73 EUR**.

Der **Jahresüberschuss** wird dem vorgetragenen Jahresfehlbetrag zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse in Höhe von 247.608,14 EUR minderte sich um 12.805,31 EUR auf **234.802,83 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **88.723,67 EUR** werden genehmigt.

Jörg Rosteck

Hauke Stammer